

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

6. August 1949

Blatt 913

Grundsteinlegung zur Siedlung Jedlesee =====

Am Freitag, den 12. August, um 18 Uhr wird Bürgermeister Dr.h.c. Körner den Grundstein zu einer großen städtischen Siedlung in Jedlesee legen. Die Anlage wird aus 15 zwei- und dreigeschossigen Wohnhausblöcken bestehen, die auf 47 Stiegenhäusern insgesamt 288 Wohnungen und 3 Geschäftslokale umfassen. Von der 36.000 m² großen Gesamtbaufäche werden nur 9.000 m² verbaut. Dreiviertel des Grundes werden in Gärten und Verkehrsflächen verwandelt. Ein Teil wird auch für eine Schule und einen Kindergarten reserviert.

Es wird vier verschiedene Wohntypen geben. Neben 150 zweiräumigen Wohnungen, bestehend aus Wohnküche und Schlafzimmer auf einer Fläche von 50 m² wird es noch 49 Dreiraumwohnungen zu 60 m², 30 Vierraumwohnungen zu 61.5 m² und 59 Einraumwohnungen zu 28 m² geben. Jede Wohnung hat selbstverständlich auch ein Badezimmer, einen Vorraum, einen Abstellraum und ein Klosett.

Für den Bau der Siedlung werden 2,900.000 Mauerziegel, 370.000 Vibrosteine und 230.000 Dachziegel benötigt. Ferner werden 2.700 t Zement, 280 t Rundeisen und etwa 18.000 m³ Sand und Schotter gebraucht werden.

Mit den Bauarbeiten ist schon am 9. Mai dieses Jahres begonnen worden.

Die Grundsteinlegung am Freitag wird diesmal wieder in besonders feierlicher Form stattfinden. Zufahrt mit der Straßenbahn bis Floridsdorf Am Spitz und dann mit der Linie 132 bis Anton Störck-Gasse.

Schweizer Leichtathletinnen im Rathaus
=====

Vizebürgermeister Honay empfing heute vormittag die Schweizer Nationalmannschaft der Leichtathletinnen, die zur Austragung des Länderkampfes nach Wien gekommen ist.

Der Vizebürgermeister begrüßte die Repräsentantinnen der befreundeten Schweiz im Namen des verhinderten Bürgermeisters und gab seiner Freude Ausdruck, daß sich auch die sportlichen Beziehungen zwischen beiden Ländern so reichhaltig und freundschaftlich gestaltet haben. Die Stadtvertretung und mit ihr alle Wiener erinnern sich dankbar der großen materiellen und moralischen Unterstützung, die in der schwersten Nachkriegszeit seitens der Schweizer den Wienern zuteil wurde. Zum Andenken an den Start in Wien übergab er den Schweizerinnen ein Bild mit einem Motiv aus der Wiener Hofburg.

Im Namen der Schweizer begrüßte Ing. Lüdin vom Schweizer Athletikkomitee den Vizebürgermeister und dankte ihm für den Empfang. Nach der Begrüßung, der auch die Olympiasiegerin Herma Bauma beiwohnte, unternahmen die Gäste einen Rundgang durch die Prunkräume des Rathauses.

Vizebürgermeister Honay wird heute nachmittag dem Länderkampf Österreich-Schweiz auf dem Hochschulsportplatz in der Sengasse beiwohnen.

Sonderaufruf von Käse
=====

Die Landesernährungsämter Wien und Niederösterreich geben bekannt:

Auf den Sonderabschnitt 1 der Lebensmittelkarten der 57. Periode erhalten die Verbraucher aller Altersstufen (ausgenommen die Vollselbstversorger) in Wien und in den Randgemeinden 1/8 Kilogramm Käse. Ausgabe im Laufe der nächsten drei Wochen in Lebensmittel- und Milchgeschäften.

Zusatzkartenausgabe

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Kartenstellen geben die Lebensmittelzusatzkarten für die nächste Versorgungsperiode am Montag, den 8. August, aus. Die Ausgabe erfolgt nach den Anfangsbuchstaben A bis G am Montag, H bis K am Dienstag, L bis O am Mittwoch, P bis Sch am Donnerstag und St bis Z am Freitag, den 12. August. Ausgabezeit täglich von 8.30 Uhr bis 15 Uhr.

Die Anforderungslisten sind in zweifacher Ausfertigung anzulegen. Jugendliche sind in den Anforderungslisten getrennt von den übrigen Kartenbeziehern unter Angabe der Geburtsdaten anzuführen.

Ein Jahr Autobusverkehr auf den Kahlenberg

=====

Die Wiener Verkehrsbetriebe konnten vor einem Jahr mit der Wiedereinführung der Autobuslinie auf dem Kahlenberg der Wiener Bevölkerung einen langersehten Wunsch erfüllen. Mit der Betriebsaufnahme dieser Autobusstrecke wurde, wie die Bilanz der ersten Tage schon bewiesen hat, den Wienern ihr Kahlenberg mit dem westlichen Wienerwald wieder näher gerückt. Besonders dankbar wurde dieser Entschluß von älteren Leuten entgegengenommen, die mit den Autobussen bequem über die Höhenstraße auf ihren Hausberg gelangen konnten.

In 12 Monaten hat die Autobuslinie 21 rund 400.000 Personen auf den Leopoldsberg und Kahlenberg befördert. Die Kobenzl-Linie 21a, die nur an Sonntagen verkehrt, wurde seit der Wiedereinführung im Mai d.J. von etwa 10.000 Fahrgästen benützt.

Den stärksten Verkehr auf dem Kahlenberg hatte die neue Linie an Sonn- und Feiertagen im Frühjahr oder Herbst. An solchen Tagen des Hochbetriebes mußten regelmäßig Autobusse der Strecken des Stadtkernes aushilfsweise eingesetzt werden. Die Betriebszeiten wurden nach Bedarf in ganz kurzen Intervallen bis zu den späten Abendstunden verlängert. Im September werden die Wiener Verkehrsbetriebe verbilligte Talfahrten einführen.

Die Stadtkapelle aus Wattvil in Wien
=====

Heute früh traf auf dem Westbahnhof wieder eine Reisegruppe von Schweizern zu einem dreitägigen Aufenthalt in Wien ein. Mit ihr kam auch die Stadtkapelle aus Wattvil, die am Montag, den 8. August, um 14 Uhr, im Altersheim Baumgarten für die Pflinglinge ein großes Platzkonzert veranstalten wird. Morgen, Sonntag, werden die Schweizer Gäste einen Ausflug in die Wachau unternehmen.

Auch in der Engelmann-Arena keine Maske mehr beim
=====Freistilringen
=====

Das Auftreten maskierter Ringer beim Freistilringen auf dem Heumarkt hat zu Ausschreitungen geführt und den unmittelbaren Anlass zu einer Gefährdung der Besucher gebildet. Der Wiener Magistrat hat mit Rücksicht darauf mit sofortiger Wirksamkeit das Auftreten von Kämpfern in Maskierung auch in der Engelmann-Arena untersagt. Auch in diesem Falle wurde dem Veranstalter aufgetragen, in Zukunft jede Verlautbarung, die den Tatsachen widerspricht, zu unterlassen. Der Veranstalter hat die Erklärung abgegeben, bereits bei der heutigen Veranstaltung den ihm auferlegten Bedingungen zu entsprechen.